

TECHNISCHEN DATENBLATT

SOLODEK SATIN

Beschreibung: Hochwertige, hervorragend deckende, seidenglänzende Wandfarbe auf Basis einer Kunstharzdispersion. Für gewöhnlich bereits in einer Schicht deckend, wodurch ein Arbeitsgang eingespart wird. Nassabriebbeständig, Klasse 1. Leicht zu verarbeiten, geruchsarm und atmungsaktiv. Besonders geeignet für eine dauerhafte Schlussbeschichtung von Innenwänden. Für den Innenbereich.

Anwendungsbereich: Als dauerhafte und sehr gut deckende Schlussbeschichtung von Innenwänden und Decken. Geeignete Untergründe sind u.a.: vorhandene Farbschichten, Zement und Putz, Beton, Mauerziegel, Gipsplatten, Holzfaserplatten, etc. Ebenfalls für das Streichen von Glasfaserbeschichtungen geeignet.

Eigenschaften:

- Optimal deckend
- Nassabriebbeständig Klasse 1 (DIN EN 13300)
- Dauerhafte Schlussbeschichtung
- Spannungsarm
- Seidenglänzend
- Sparsam im Verbrauch

Farbton: Weiß und in allen Farbtönen des SPS "Color Service"-Farbmischsystems.

Verarbeitung: Vor Gebrauch gut umrühren. Die erste Schicht ggf. mit max. 10 % Wasser verdünnen. Mit einem geeigneten Pinsel, Farbroller oder Spritzpistole in 1 oder 2 Schichten auftragen. Zur Vermeidung von Ansatzspuren stets nass-in-nass verarbeiten. Alle Bahnen in derselben Richtung nachrollen. Während der Trockenzeit die Fläche nicht mehr bearbeiten.

Spritzen: Airless-Pistole airmix

Düsenöffnung 0,017-0,019" 0,017-0,019"

Druck Ca. 180 bar Ca. 120 bar

Luftdruck - Ca. 2 bar

Verdünnung 0-10 % 0-10 %

Die angegebenen Einstellungen für das Spritzen dieses Produkts gelten als Ausgangspunkt. Abhängig von den Gegebenheiten vor Ort sind die Einstellungen vom Anwender selbst zu bestimmen.

Verbrauch: Ca. 9 m²/l pro Schicht. Die angegebene Ergiebigkeit ist theoretisch. Der tatsächliche Verbrauch ist abhängig von der Art der Struktur des Untergrunds und der Verarbeitungsmethode.

Trockenzeit bei 23 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 65 %:

Trocken nach ca. 2 Stunden.

Überstreichbar nach ca. 6 Stunden.

Schwankungen der Schichtdicke, Temperatur, Luftfeuchtigkeit etc. beeinflussen die Trockenzeit.

SYSTEMAUFBAU

Allgemeines:

Der Untergrund muss tragfähig, vollständig abgebunden, sauber, trocken, staub- und fettfrei sein. Risse und Fehlstellen ausbessern. Abblätternde und rissige Schichten entfernen und/oder ausbessern.

Neue, unbehandelte Untergründe

- (Stark) saugende Untergründe mit SPS Fixiergrund vollflächig vorbehandeln.
- Kreidende Untergründe gründlich reinigen. Nach Trocknung mit SPS Fixiergrund vorbehandeln.
- Nach Trocknung deckend anstreichen.





TECHNISCHEN DATENBLATT

SOLODEK SATIN

Vorhandene intakte Farbschichten

- Mit SPS Farbreiniger säubern.
- Gegebenenfalls eine Zwischenschicht SPS Wandgrund Deckend auftragen.
- Nach Trocknung deckend anstreichen.

Vorhandene nicht tragfähige Untergründe

- Abblätternde Schichten entfernen.
- Kreidende Schichten gründlich abwaschen und trocknen lassen.
- Gegebenenfalls Ausbesserungen vornehmen.
- Mit SPS Fixiergrund vorbehandeln.
- Nach Trocknung deckend anstreichen.

Von Nikotin, Feuchtigkeit, Rost oder Ruß verunreinigte Stellen

- Gründlich mit SPS Farbreiniger säubern.
- Oberfläche/verunreinigte Stellen mit SPS Isoliergrund behandeln.

Die genannten Systeme gelten als allgemeine Beschreibung für die am häufigsten vorkommenden Untergründe. Für spezifische Anwendungen und/oder eine ausführliche Beratung bitte an SPS bv wenden.

TECHNISCHE DATEN (gültig für weiß)

Bindemittel: Kunstharzdispersion

Pigmente: Rutil-Titandioxide und Mineralfüllstoffe

Lösemittel: Wasser

Feste Bestandteile: 45 Vol.%

Dichte: Ca. 1,2 g/ml

Empfohlene Schichtdicke: Trockenschichtdicke / Schicht ca. 40 Mikrometer

Nassschichtdicke / Schicht ca. 90 Mikrometer

Verdünnung: Wasser

Glanzgrad: Mittlerer Glanz; 20-30% bei 85°

Gefahrenklasse: siehe Materialsicherheitsdatenblatt

Reinigung der Werkzeuge: Wasser und Seife

Haltbarkeit: Mindestens 12 Monate in gut verschlossener Originalverpackung an einem trockenen, kühlen und frostfreien Ort.

Allgemeines: Die in diesem technischen Datenblatt enthaltenen Werte wurden auf der Grundlage der DIN EN 13300 festgelegt. Nicht bei Temperaturen unter +8 °C verarbeiten. Nur verarbeiten, wenn die Temperatur des Untergrunds mindestens 3 °C über der Taupunkttemperatur liegt. Bei der Verarbeitung dieses Produkts stets die notwendige persönliche Schutzausrüstung verwenden. Dämpfe/Sprühnebel der Produkte nicht einatmen. Bei der Verarbeitung stets angemessen lüften.

Entsorgung: Inhalt und Verpackung bei der Sammelstelle für gefährliche Abfälle abgeben.